
zu viele spiele?

Geschrieben von Karl Grauer - 14.10.2013 19:35

was ich in letzter zeit immer häufiger von zu meist jungen spieler höre ist das es zu viele spiele hintereinander sind und sie auch deshalb drüber nachdenke einfach nicht zum spiel zu erscheinen um mal wieder freizeit für sich zu haben würde mich interessieren ob das in anderen vereinen auch so ist

bei vielen ist es halt so samstags spielen und am abend und sonntag sind sie zumeist total platt, famiele, freundin und freunde fühlen sich vernachlässigt und viele meinen das sie sich in der kurzen zeit nicht mehr wirklich erholen können von den anstrengenden spielen

ich mus zugeben ich kann es verstehn 5 wochen ohne pause spielen dann 2 oder 1 woche nur pause und jetzt ganze 10 wochen hinter einander spielen ohne pause ist schon ein ganzsch nes pensum was man da abarbeiten muss

schöne ovale gr e aus dem osten würde mich über antworten freuen

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Ingo Ringle - 15.10.2013 05:48

Absolut nachvollziehbar.

Diese Überlastung resultiert aus der Ligareform und der Ausrichtung auf 7s, auf dessen Altar Union geopfert wird.

Einige Teams werden jetzt 9 mal in Folge spielen, danach 11 Wochen pausieren.

Im neuen Jahr 4 mal ohne Pause spielen um dann in die wohlverdiente 22 Wochen dauernde Sommerpause zu gehen. Unglaublich!

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Kai Falcke - 15.10.2013 09:56

Welche Vereinsmannschaft spielt denn jetzt 9x oder 10x hintereinander? Zumindest in der Meisterrunde gibt es zwischendurch immer mal wieder freie Wochenenden für die Vereinsmannschaften (Länderspiele etc.).

Bei uns ist sogar eher das Gegenteil der Fall. Wir hätten ursprünglich im November mitten in der Meisterrunde 3 spielfreie Wochenenden gehabt.

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Ingo Ringle - 15.10.2013 17:28

Alle 16 Teams im DRV-Pokal (von 44 Teams, die der DRV organisiert)spielen 9 Wochenenden in Folge ohne Pause!

Die 15er Saison beenden Ende März 8 Teams, um die neue Saison Ende August, also 5 Monate später, zu beginnen. Dies sind voraussichtlich:

Berliner SV 92, 08 Ricklingen/Wunstorf, ASV Köln, SC80 Frankfurt, Veltener RC, DRC Hannover, TuS 95 Düsseldorf und Eintracht Frankfurt.

Sukzessive alle anderen Teams. Die Finalisten haben dann 3,5 Monate Sommerpause.

Noch ein lustiger Vergleich:

Sollten HTV und HRK ihren jeweiligen Wettbewerb gewinnen (wovon ich ausgehe) hat der HTV ("2. Level") 22 Spiele und der HRK 18 Spiele absolviert.

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Kai Falcke - 15.10.2013 18:25

Tatsache! HÄtste gedacht, dass DRV-Pokal und Meisterrunde weitestgehend parallel laufen. Habe dabei aber auÄer Acht gelassen, dass in den beiden Meisterrunden jeweils Mannschaften aus 2 Ligen zusammengelegt wurden, wÄhrend in den beiden DRV-Pokal-Runden jetzt jeweils Mannschaften aus 4 Ligen zusammenspielen.

Deshalb haben die Mannschaften in den DRV-Pokalrunden zu diesem Zeitpunkt lediglich 1-3 Spiele in der Wertung, wÄhrend die Mannschaften in der Meisterrunde bereits bei 3-5 Spielen sind. Und diese Spiele werden tatsÄchlich dann nachgeholt, wenn in der Meisterrunde spielfreie Wochenenden sind.

Man lernt nie aus...

=====

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Peter Adam - 15.10.2013 22:06

@Ingo - 10 HRK-Spieler halten in den nÄchsten LÄnderspielen fÄ¼r Deutschland Kopf und KÄrper hin, wie viele sind es vom HTV?

Wie viele HRK-Spieler waren fÄ¼r Deutschland bei den kraftraubenden 7er-Turnieren und wie viele vom HTV?

Wie viele Spiele gibt es in einer 10er Liga (mit Halbfinale und Finale), da spielt der HTV jetzt zwei mehr, frÄher gab es zusÄtzlich noch einen kompletten DRV-Pokalwettbewerb oder die 7er-Serie!

Also 22 Spiele in 52 Wochen soll zuviel sein?

Klar die Aufteilung ist Mist. Gegen den Winter kann man wohl nicht viel machen und die ZwÄnge die aus dem 7er (zumindest fÄ¼r die Meisterrunden-Teams) resultieren wohl (leider) auch nicht wegzudiskutieren. Aber die Verbindung die Du hier mit der Ligareform versuchst herzustellen ist m.E. argumentativ nicht zu belegen.

=====

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Axel KÄhler - 16.10.2013 09:27

Ich finde es ebenfalls nicht gut, dass wir 22 Spiele nicht in 52 Wochen, sondern in 30 oder gar weniger absolvieren.

Es ist in meinen Augen ungÄnstig, dass die BL-SpielplÄne an Wettbewerbe der DRV XV bzw. DRV 7s geknÄpft sind. FÄ¼r die Mannschaften in der Meisterrunde macht dies ja durchaus Sinn, da aus deren Reihen die meisten Nationalspieler kommen.

Doch wie viele Nationalspieler gibt es im DRV- bzw. Liga-Pokal? FÄ¼r diese ein, zwei Ausnahmen wird sich sicherlich ein Weg finden lassen.

FÄ¼r die Teilnehmer im DRV- und Ligapokal wÄre es doch schÄner auch noch im Mai Spiele zu haben, denn wer aktuell im Viertelfinale ausscheidet hat seine Saison nach dem 19. April beendet.

Dort wÄrde ich mir etwas Nachbesserung wÄnschen.

=====

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Peter Adam - 16.10.2013 10:12

@Axel - hierfÄ¼r hast Du meine volle Zustimmung. Ich denke man sollte darÄber nachdenken den DRV- und Ligapokal von der Meisterrunde zu "entkoppeln".

=====

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Ingo Ringle - 16.10.2013 10:36

@Peter Adam:

meinen Post als Kritik am HRK zu werten erfordert m.E. ein unglaublich großes Maß an Phantasie. Alle Spieler des HRK, die nicht Nationalspieler sind unterfordert, die anderen überfordert.

Welche Zwänge entstehen denn aus dem 7er?

Natürlich entsteht ein Teil des Problems aus der Ligareform.

Die lange Play-off-Phase verhindert eine bessere Aufteilung der Spiele aufs Jahr.

8 Teams im DRV-Pokal spielen ihre komplette Saison in zwei Teilen:

16 Wochen und 4 Wochen quasi ohne Unterbrechung und dann 32 Wochen Pause in zwei Teilen ohne Unterbrechung!

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Michael Corbishley - 17.10.2013 00:16

22+ Spiele pro Jahr ist ganz normal auf fast alle Ebene in England (und die andere Home Nations auch).

Die Reisezeit ist aber eine Doppelbelastung, die es nicht in andere Länder gibt. Ich weiß nicht ob die Reform wirklich hier geholfen hat - die Unterbau fehlt.

Vielleicht könnte die Liga Pokal abgeschafft werden, und die betroffenen Vereine nach der Vorrunde in Regional/3.ligen spielen. z.B. RL Nordost hat nur 5 Mannschaften...

Aw: zu viele spiele?

Geschrieben von Karl Grauer - 17.10.2013 04:35

oh schön das so viele auf das thema eingehen und das mit der anzahl der spiele ist nicht sehr viel mehr als früher da hatten wir auch 20 bis 24 spiele pro spielzeit die waren eben bloß besser verteilt wenn man keine lange phase hatte wo man hintereinander gespielt hat dann waren das max 3 wochen und da gingen dann auch die spiele bis ende juni regenerationszeiten sind einfach mal besser gewesen man darf halt nicht vergessen das die spieler auch noch andere sachen haben für die man halt auch zeit und raum braucht und diese ausgewogenheit ist nicht mehr gegeben und ich glaube auch das diese form der überbeanspruchung nicht sehr förderlich für den deutschen rugby ist weil ein überlasteter körper neigt dazu sich eher zu verletzen als ein ausgewogener und mir kann kein spieler erzählen selbst die in den semiprofi teams das sie nach 5 wochen ohne pause keine erschöpfungssymptome zeigen wir sind nun mal ein reiner amateursport in deutschland oder gibt es spieler innerhalb deutschlands die nur vom rugby leben?